



Doppelsohle

Den an der Wand sichtbaren Wachstumsringen entsprechend, aber von außen nicht sichtbar, kommt es auch im Bereich des Sohlenhorns zu Phasen unterschiedlicher Hornbildung.

Im Übergangsbereich halten die Hornlagen nur schlecht oder gar nicht zusammen, sodaß es sogar zur flächigen Ablösung von Schichten (Klauenrehe) kommt – Doppelsohle.



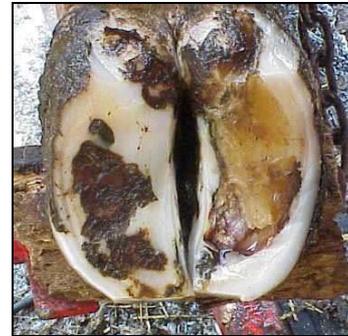
Kommt es im Zuge dieser Vorgänge zum Kontakt der Lederhaut mit Bakterien, bildet sich Eiter – **eitrige Doppelsohle**.



Bei punktueller Abszessbildung z.B. an der Lederhaut der Weißen Linie, unter der Spitze des Klauenbeins....bei der ein Abfließen des Sekrets in Richtung Fußungsfläche in der Regel nicht möglich ist, wird dieses oft in eine minderwertige Sohlenhornlage gedrückt und „sucht“ sich dort entgegen den geringsten Widerstand einen Weg nach außen – meist am Ballen.



Nach einer gewissen Zeit bildet die Sohlenlederhaut wieder Horn und die abgelöste Schicht wächst gegen den Boden zu hinaus.



Bei der Klauenpflege sind alle abgelösten Hornteile zu entfernen und die Kuh bis zur Austrocknung des weichen (dünnen) nachwachsenden Sohlenhorns möglichst trocken aufzustellen.

